Deutscher Bundestag 8. Wahlperiode

Drucksache 8/3561

17.01.80

Sachgebiet 210

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem von der Bundesregierung eingebrachten

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Personalausweise – Drucksachen 8/3129, 8/3498 –

Bericht des Abgeordneten Dr. Riedl (München)

Der Gesetzentwurf ist mit der Haushaltslage vereinbar.

Der Gesetzentwurf bezweckt die Einführung fälschungssicherer Personalausweise, die in Form einer eingeschweißten Karte hergestellt und auch maschinell lesbar sein sollen. In der Fassung des Gesetzentwurfs aufgrund der Beschlußempfehlung des federführenden Innenausschusses gegenüber der Regierungsvorlage sollen dabei auch datenschutzrechtliche Bestimmungen verstärkt werden.

Der Gesetzentwurf belastet den Bundeshaushalt unmittelbar nicht. Jedoch werden die neuen Personalausweise mit Hilfe von Lesegeräten überprüft werden können, die an das INPOL-System angeschlossen werden sollen. Nach einer positiven Erprobung werden deshalb für die Beschaffung solcher Lesegeräte an Bundesmitteln insgesamt 8 000 000 DM bereitgestellt werden müssen, die auf die Einzelpläne des Bundesministers des Innern (Einzelplan 06) und des

Bundesministers der Finanzen (Einzelplan 08) entfallen werden.

Diese Haushaltsmittel sind bisher im Bundeshaushalt bzw. in der Finanzplanung nicht vorgesehen. Sie werden aber durch Umschichtung innerhalb der genannten Einzelpläne aufgefangen werden.

Für die Länder und Gemeinden ergeben sich jährliche Mehrkosten in Höhe von rd. 8 500 000 DM, die insoweit entstehen, als die gebührenfreie Regelausgabe der Personalausweise nicht mehr wie bisher alle 15 Jahre, sondern mit Inkrafttreten des Gesetzes alle fünf bzw. zehn Jahre vorgenommen werden muß. Außerdem ergeben sich Mehrausgaben aus den aus Sicherheitsgründen erhöhten Produktionskosten der neuen Ausweise.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Innenausschuß vorgelegten Beschlußempfehlung zu dem Gesetzentwurf.

Bonn, den 16. Januar 1980

Der Haushaltsausschuß

Windelen

Dr. Riedl (München)

Vorsitzender

Berichterstatter

•